

Quereinstieg Berufskolleg NRW mit BWL Diplom

Beitrag von „Mellorca“ vom 29. Januar 2020 20:40

Hallo zusammen,

Je mehr ich mich informiere, umso mehr verschiedene Antworten bekomme ich, deshalb versuche ich es mal in dieser Runde:

Ich bin 34, Diplom-Kauffrau mit 10 jähriger Erfahrung in der freien Wirtschaft. Aktuell bin ich in Elternzeit und nutze dies für Hospitationen in einer Gesamt- und einer Berufsschule, da ich schon länger mit dem Quereinstieg in den Lehrerberuf liebäugle. Ich kann nun bereits sagen, dass mir das Berufskolleg mit seiner Altersstruktur und Zielgruppe mehr liegt und ich mich in meinen Überlegungen bestätigt fühle.

Nun meine Frage:

1. Offenbar ist aktuell der größte Bedarf dort im Fach Mathematik. Würde sich dieses aus meinen Leistungen im BWL Studium als zweites Fach anerkennen lassen? Ich habe keinen Schwerpunkt Mathe gehabt, käme aber mit einigen sehr mathematischen Fächern wie z.b. Statistik auf die 33 benötigten SWS. und ja, ich kann mir auch vorstellen, dieses Fach zu unterrichten. Falls eure Antwort nein lautet, hat jemand Erfahrung, welche Fächer für Berufskollegs aus einem BWL Studium anerkannt werden können? Oder müssen zusätzliche Studiums Leistungen erbracht werden?

2. Ich habe nun schon von sehr unterschiedlichen Wegen in den Lehrerberuf gehört. gibt es hier Erfahrungswerte, ob man eher die pädagogischen Fächer (zum Beispiel berufsbegleitend) nachholen und dann ein Referendariat machen sollte oder ob man über Vertretungsstellen et cetera auf eine Obas Stelle hinarbeiten sollte?

Was sind das überhaupt für Fächer und wie viele Scheine macht man da?

Danke schon vorab und viele Grüße